

## Einladung

Das Ringen für ein freies und ungeteiltes Vaterland ist seit der Gründung der Burschenschaft ihr vordergründigstes Ziel. Durchlief dieser Kampf im Laufe unserer über 190jährigen Geschichte Höhen und Tiefen, so war der 9. November 1989 insoweit ein Tag der Hoffnung. Folgend dem Motto „Wir sind das Volk“ erzwangen „DDR“-Bürger an diesem Tag unter friedlichem Druck die Öffnung der Mauer, leiteten den Untergang eines Unrechtsregimes ein. – Ein Triumph der Hoffnung, des Volkes über die von Verbrechern ins Werk gesetzte und leider auch von etablierten westdeutschen Politikern für unumkehrbar gehaltene willkürliche Zerschneidung unserer Nation.

Welche nationalen und internationalen Entwicklungslinien förderten die deutsche Wiedervereinigung? Welche Auseinandersetzungen wurden zwischen den Alliierten und in den deutschen Teilstaaten geführt? Und wie steht es um die innere Einheit unseres Volkes 18 Jahre nach den historischen Ereignissen? Dies sind nur einige Fragen, der wir heuer in unserer Gesprächsreihe auf den Grund gehen wollen.

## Samstag, 8. Dezember 2007

12.30 Sitzung der Burschenschaftlichen Gemeinschaft (nur für BG-Mitglieder) auf dem Haus e.v. MB! Cimbria

13.30 Anmeldung und Mittagessen

14.30 Begrüßung

14.45 **Dr. Karlheinz Weißmann**

*„Deutsche Einheit - Die Ausgangssituation national und international.“*

Unser Referent ist Lehrer für evangelische Religion und Geschichte. Er ist im Organisationskomitee des Instituts für Staatspolitik tätig und Publizist zahlreicher Bücher und Artikel.

16.15 Kaffeepause

17.00 **Karl Feldmeyer**

*„Die Ereignisse am 9. November 1989 aus Sicht der Parteien.“*

Unser Referent studierte Politische Wissenschaften und Geschichte. Er war seit 1971 Redakteur bei der FAZ, seit 1976 deren Korrespondent in Bonn, später Berlin, und gilt als konservativer Journalist, der sich insbesondere mit deutschlandpolitischen und sicherheitspolitischen Fragen beschäftigt.

19.00 Gemeinsames Abendessen

20.15 Kneipe mit Damen

**Festredner:**

**Vbr. Dipl.Ing. Christian Heschter**

*„Der burschenschaftliche Kampf um die Deutsche Einheit.“*

## Sonntag, 9. Dezember 2007

09.00 Frühstück

10.00 **Prof. Dr. Wolfgang Seiffert**

*„Die Auseinandersetzung um die Wiedervereinigung national und international.“*

Unser Referent war Mitglied der RGW-Kommission in Moskau, Vizepräsident der Gesellschaft für Völkerrecht in der DDR und maßgeblicher Berater Erich Honeckers. Er lehrte am Zentrum für deutsches Recht der Russischen Akademie der Wissenschaften, an der Universität Kiel und ist Autor zahlreicher Bücher.

11.30 **Vbr. Dr. Hannes Kaschkat**

*„Der Prozeß der Wiedervereinigung und Deutschlands Rolle in Europa und der Welt danach.“*

Unser Referent war Vize-Präsident der Universität Würzburg, Chefredakteur der konservativen Studentenzeitung „student“ und ist heute als Rechtsanwalt in Würzburg tätig.

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.15 **Detlef Kühn**

*„Deutschland und seine innere Einheit heute.“*

Unser Referent studierte Rechtswissenschaften und war u.a. 1966-1970 Geschäftsführer des Arbeitskreises für Außen-, Deutschland- und Verteidigungspolitik der FDP, von 1972 bis 1991 Präsident des Gesamtdeutschen Institutes.

## Stadtplan

## Organisatorische Hinweise

Die **Tagungsgebühr** beträgt € 20,-, für Studenten € 12,-. Um Barzahlung bei der Anreise wird gebeten. Für **aktive** Mitglieder der Burschenschaftlichen Gemeinschaft ist der Eintritt frei.

Um die organisatorische Vorbereitung zu erleichtern, bitten wir um verbindliche **Anmeldung**. Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Netzseite.

Auf unserem Hause besteht für studierende Gäste die Möglichkeit, behelfsmäßig zu übernachten (Schlafsack, Luftmatratze nicht vergessen).

Speisen und Getränke können während der Veranstaltung käuflich erworben werden. Es bedarf einer vorherigen Anmeldung.

## Verkehrsverbindungen

Das Danubienhaus ist erreichbar für **Bahnreisende**: mit Tram Linie 18 (bis Haltestelle Holbeinstraße) oder U-Bahnlinien 4 und 5 bis Max-Weber-Platz, dann weiter mit Tram 18.

**Autoreisende**: Zunächst auf den Mittleren Ring, am Effnerplatz in die Bülowstraße abbiegen, dann der Ismaninger Straße folgen, deren Parallelstraße die Möhlstraße ist.

## Weitere Informationen

**Burschenschaft Danubia**  
Möhlstraße 21, 81675 München  
Ruf: 089 / 98 46 55 - Fax: 089 / 998 944 95  
E-Post: [aktivitas@danubia-muenchen.de](mailto:aktivitas@danubia-muenchen.de)

[www.danubia.de](http://www.danubia.de)



**Frei in Rede – Kühn in Tat.**

# 25. Bogenhausener Gespräche

**Münchner Burschenschaft  
Danubia  
Burschenschaftliche  
Gemeinschaft**



## Die Deutschen und ihre Einheit

**Voraussetzung, Verlauf und  
Zukunftsaufgaben**

**8. und 9. Dezember 2007**